
FDP Bad Vilbel

700.000 € – MUSS BARRIEREFREIHEIT SO TEUER SEIN?

15.08.2025

BARRIEREFREIER AUSBAU DER BUSHALTESTELLEN IN BAD VILBEL KOSTETE STADT ÜBER 700.000 EURO EIGENMITTEL

Der Ausbau aller Bushaltestellen in Bad Vilbel hat letztlich etwas mehr als 700.000 Euro den heimischen Steuerzahler gekostet. Dies hat der FDP-Parteivorsitzende Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn aus dem Rathaus erfahren. Insgesamt seien durch die Baumaßnahmen brutto Kosten von über 1,8 Mio. Euro entstanden. Dafür konnte die Stadt jedoch Fördergelder in Höhe von über 1,1 Mio. Euro brutto akquirieren.

„Natürlich waren die Umbaumaßnahmen auch rechtlich vorgeschrieben und für eine gleiche Teilhabe – zum Beispiel von Rollstuhlfahrern, aber auch von Nutzern von Rollatoren oder Kinderwagen – erforderlich. Oft fragen sich nicht nur die Bürger, sondern auch sparsame Kommunalpolitiker, ob das so teuer sein muss oder ob man bei den gesetzlichen Vorgaben oder bei der Bauausführung nicht noch effektiver mit dem Steuergeld umgehen kann“, so der FDP-Parteichef Hahn in seiner politischen und insbesondere finanziellen Bewertung.